

Inhaltsverzeichnis

1. Verbindungsprobleme	11
2. Benutzer:OE2WAO	5
3. Benutzer:OE3DZW	8

Verbindungsprobleme

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[VisuellWikitext](#)

Version vom 20. März 2016, 11:05 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE2WAO](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 2. November 2023, 09:54

Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE3DZW](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

(Fehler lässt sich nicht notwendigerweise mit einem Proxy beseitigen. Aussage zum Routing von 44er-Adressen war falsch.)

Markierung: [Visuelle Bearbeitung](#)

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 1:

[[Kategorie:Echolink]]

- == Probleme **beim Verbindungsaufbau** am Smartphone ==

[[Bild:Echo-proxy.PNG|thumb|Network Connection]]

Gelegentlich bemerkt man, dass ein Verbindungsaufbau vom Smartphone zu einer anderen Echolink Station, meist zu einem Repeater, in einem Timeout endet.

- **Eine nähere Erläuterung dazu wird nicht gegeben.
**

- **Auf der anderen Seite passiert jedoch ein seltsames Spiel von abwechselnden "connected, disconnected" Meldungen.**

- Dies **liegt an den Netzwerk Einstellungen.**

Zeile 1:

[[Kategorie:Echolink]]

+ == **Echolink - Probleme bei Nutzung** am Smartphone ==

[[Bild:Echo-proxy.PNG|thumb|Network Connection]]

Gelegentlich bemerkt man, dass ein Verbindungsaufbau vom Smartphone zu einer anderen Echolink Station, meist zu einem Repeater, in einem Timeout endet.

+ Dies **kann sowohl daran liegen, dass am Repeater eine falsche Einstellung (fehlendes Port-Forwarding) vorhanden ist, wie auch, dass das Smartphone eine private Adresse verwendet und die über NAT**

– **Nicht immer aber an den Eigenen!**

Manche Echolink Umsetzer sind im HAMNET verankert, und die als Standardeinstellung verwendeten Proxy's ebenso. Das Internet kann aber keine 44er IP Adressen, wie sie im HAMNET verwendet werden, routen.

– **Die Community hat das Problem erkannt, und es gibt Workarounds** daz u.

– **Einen umfassenden Bericht dazu liefert die Webseite** [<http://svxlink.de/download/Workaround.pdf> svxlink.de]

– **Im Groben umrissen geht es darum, die Verbindung herstellen zu können, indem man in den Einstellungen bei der NETWORK CONNECTION den unteren Punkt PUBLIC PROXY oder CUSTOM PROXY auswählt.**

zugeordnete öffentliche Adresse von einem anderen Endgerät bereits für Echolink verwendet wird. Mitunter lassen sich Probleme durch die Verwendung eines Proxys (siehe Abbildung) lösen.

Weitere Infos dazu **finden sich unter** [<http://svxlink.de/download/Workaround.pdf> svxlink.de]

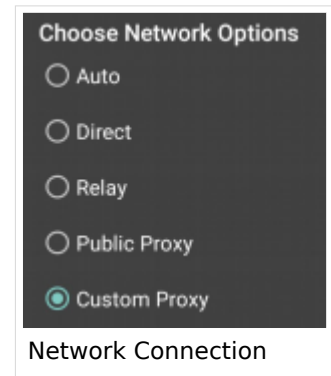
Version vom 2. November 2023, 09:54 Uhr

Echolink \- Probleme bei Nutzung am Smartphone

Gelegentlich bemerkt man, dass ein Verbindungsaufbau vom Smartphone zu einer anderen Echolink Station, meist zu einem Repeater, in einem Timeout endet.

Dies kann sowohl daran liegen, dass am Repeater eine falsche Einstellung (fehlendes Port-Forwarding) vorhanden ist, wie auch, dass das Smartphone eine private Adresse verwendet und die über NAT zugeordnete öffentliche Adresse von einem anderen Endgerät bereits für Echolink verwendet wird. Mitunter lassen sich Probleme durch die Verwendung eines Proxys (siehe Abbildung) lösen.

Weitere Infos dazu finden sich unter svxlink.de



Verbindungsprobleme: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[VisuellWikitext](#)

Version vom 20. März 2016, 11:05 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE2WAO](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 2. November 2023, 09:54

[Uhr \(Quelltext anzeigen\)](#)

[OE3DZW](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

(Fehler lässt sich nicht notwendigerweise mit einem Proxy beseitigen. Aussage zum Routing von 44er-Adressen war falsch.)

[Markierung: Visuelle Bearbeitung](#)

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 1:

[[Kategorie:Echolink]]

- == Probleme **beim Verbindungsaufbau** am Smartphone ==

[[Bild:Echo-proxy.PNG|thumb|Network Connection]]

Gelegentlich bemerkt man, dass ein Verbindungsaufbau vom Smartphone zu einer anderen Echolink Station, meist zu einem Repeater, in einem Timeout endet.

- **Eine nähere Erläuterung dazu wird nicht gegeben.
**

- **Auf der anderen Seite passiert jedoch ein seltsames Spiel von abwechselnden "connected, disconnected" Meldungen.**

Dies **liegt an den Netzwerk Einstellungen.**

Zeile 1:

[[Kategorie:Echolink]]

+ == **Echolink - Probleme bei Nutzung** am Smartphone ==

[[Bild:Echo-proxy.PNG|thumb|Network Connection]]

Gelegentlich bemerkt man, dass ein Verbindungsaufbau vom Smartphone zu einer anderen Echolink Station, meist zu einem Repeater, in einem Timeout endet.

Dies **kann sowohl daran liegen, dass am Repeater eine falsche Einstellung (fehlendes Port-Forwarding) vorhanden ist, wie auch, dass das Smartphone eine private Adresse verwendet und die über NAT**

– **Nicht immer aber an den Eigenen!**

Manche Echolink Umsetzer sind im HAMNET verankert, und die als Standardeinstellung verwendeten Proxy's ebenso. Das Internet kann aber keine 44er IP Adressen, wie sie im HAMNET verwendet werden, routen.

– **Die Community hat das Problem erkannt, und es gibt Workarounds** daz u.

– **Einen umfassenden Bericht dazu liefert die Webseite** [<http://svxlink.de/download/Workaround.pdf> svxlink.de]

– **Im Groben umrissen geht es darum, die Verbindung herstellen zu können, indem man in den Einstellungen bei der NETWORK CONNECTION den unteren Punkt PUBLIC PROXY oder CUSTOM PROXY auswählt.**

zugeordnete öffentliche Adresse von einem anderen Endgerät bereits für Echolink verwendet wird. Mitunter lassen sich Probleme durch die Verwendung eines Proxys (siehe Abbildung) lösen.

Weitere Infos dazu **finden sich unter** [<http://svxlink.de/download/Workaround.pdf> svxlink.de]

+

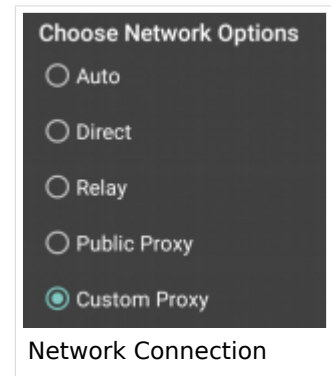
Version vom 2. November 2023, 09:54 Uhr

Echolink \- Probleme bei Nutzung am Smartphone

Gelegentlich bemerkt man, dass ein Verbindungsaufbau vom Smartphone zu einer anderen Echolink Station, meist zu einem Repeater, in einem Timeout endet.

Dies kann sowohl daran liegen, dass am Repeater eine falsche Einstellung (fehlendes Port-Forwarding) vorhanden ist, wie auch, dass das Smartphone eine private Adresse verwendet und die über NAT zugeordnete öffentliche Adresse von einem anderen Endgerät bereits für Echolink verwendet wird. Mitunter lassen sich Probleme durch die Verwendung eines Proxys (siehe Abbildung) lösen.

Weitere Infos dazu finden sich unter svxlink.de



Verbindungsprobleme: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[VisuellWikitext](#)

Version vom 20. März 2016, 11:05 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE2WAO](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 2. November 2023, 09:54

[Uhr \(Quelltext anzeigen\)](#)

[OE3DZW](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

(Fehler lässt sich nicht notwendigerweise mit einem Proxy beseitigen. Aussage zum Routing von 44er-Adressen war falsch.)

[Markierung: Visuelle Bearbeitung](#)

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 1:

[[Kategorie:Echolink]]

- == Probleme **beim Verbindungsaufbau** am Smartphone ==

[[Bild:Echo-proxy.PNG|thumb|Network Connection]]

Gelegentlich bemerkt man, dass ein Verbindungsaufbau vom Smartphone zu einer anderen Echolink Station, meist zu einem Repeater, in einem Timeout endet.

- **Eine nähere Erläuterung dazu wird nicht gegeben.
**

- **Auf der anderen Seite passiert jedoch ein seltsames Spiel von abwechselnden "connected, disconnected" Meldungen.**

- Dies **liegt an den Netzwerk Einstellungen.**

Zeile 1:

[[Kategorie:Echolink]]

+ == **Echolink - Probleme bei Nutzung** am Smartphone ==

[[Bild:Echo-proxy.PNG|thumb|Network Connection]]

Gelegentlich bemerkt man, dass ein Verbindungsaufbau vom Smartphone zu einer anderen Echolink Station, meist zu einem Repeater, in einem Timeout endet.

+ Dies **kann sowohl daran liegen, dass am Repeater eine falsche Einstellung (fehlendes Port-Forwarding) vorhanden ist, wie auch, dass das Smartphone eine private Adresse verwendet und die über NAT**

– **Nicht immer aber an den Eigenen!**

Manche Echolink Umsetzer sind im HAMNET verankert, und die als Standardeinstellung verwendeten Proxy's ebenso. Das Internet kann aber keine 44er IP Adressen, wie sie im HAMNET verwendet werden, routen.

– Die Community hat das Problem erkannt, und es gibt Workarounds daz u.

– Einen umfassenden Bericht dazu liefert die Webseite [http://svxlink.de/download/Workaround.pdf svxlink.de]

– Im Groben umrissen geht es darum, die Verbindung herstellen zu können, indem man in den Einstellungen bei der NETWORK CONNECTION den unteren Punkt PUBLIC PROXY oder CUSTOM PROXY auswählt.

zugeordnete öffentliche Adresse von einem anderen Endgerät bereits für Echolink verwendet wird. Mitunter lassen sich Probleme durch die Verwendung eines Proxys (siehe Abbildung) lösen.

Weitere Infos dazu finden sich unter [http://svxlink.de/download/Workaround.pdf svxlink.de]

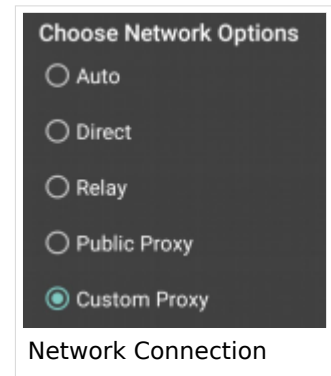
Version vom 2. November 2023, 09:54 Uhr

Echolink \- Probleme bei Nutzung am Smartphone

Gelegentlich bemerkt man, dass ein Verbindungsaufbau vom Smartphone zu einer anderen Echolink Station, meist zu einem Repeater, in einem Timeout endet.

Dies kann sowohl daran liegen, dass am Repeater eine falsche Einstellung (fehlendes Port-Forwarding) vorhanden ist, wie auch, dass das Smartphone eine private Adresse verwendet und die über NAT zugeordnete öffentliche Adresse von einem anderen Endgerät bereits für Echolink verwendet wird. Mitunter lassen sich Probleme durch die Verwendung eines Proxys (siehe Abbildung) lösen.

Weitere Infos dazu finden sich unter svxlink.de



Verbindungsprobleme: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[VisuellWikitext](#)

Version vom 20. März 2016, 11:05 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE2WAO](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 2. November 2023, 09:54

[Uhr \(Quelltext anzeigen\)](#)

[OE3DZW](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

(Fehler lässt sich nicht notwendigerweise mit einem Proxy beseitigen. Aussage zum Routing von 44er-Adressen war falsch.)

[Markierung: Visuelle Bearbeitung](#)

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 1:

[[Kategorie:Echolink]]

- == Probleme **beim Verbindungsaufbau** am Smartphone ==

[[Bild:Echo-proxy.PNG|thumb|Network Connection]]

Gelegentlich bemerkt man, dass ein Verbindungsaufbau vom Smartphone zu einer anderen Echolink Station, meist zu einem Repeater, in einem Timeout endet.

- **Eine nähere Erläuterung dazu wird nicht gegeben.
**

- **Auf der anderen Seite passiert jedoch ein seltsames Spiel von abwechselnden "connected, disconnected" Meldungen.**

Dies **liegt an den Netzwerk Einstellungen.**

Zeile 1:

[[Kategorie:Echolink]]

+ == **Echolink - Probleme bei Nutzung** am Smartphone ==

[[Bild:Echo-proxy.PNG|thumb|Network Connection]]

Gelegentlich bemerkt man, dass ein Verbindungsaufbau vom Smartphone zu einer anderen Echolink Station, meist zu einem Repeater, in einem Timeout endet.

Dies **kann sowohl daran liegen, dass am Repeater eine falsche Einstellung (fehlendes Port-Forwarding) vorhanden ist, wie auch, dass das Smartphone eine private Adresse verwendet und die über NAT**

– **Nicht immer aber an den Eigenen!**

Manche Echolink Umsetzer sind im HAMNET verankert, und die als Standardeinstellung verwendeten Proxy's ebenso. Das Internet kann aber keine 44er IP Adressen, wie sie im HAMNET verwendet werden, routen.

– Die Community hat das Problem erkannt, und es gibt Workarounds daz u.

– Einen umfassenden Bericht dazu liefert die Webseite [http://svxlink.de/download/Workaround.pdf svxlink.de]

– Im Groben umrissen geht es darum, die Verbindung herstellen zu können, indem man in den Einstellungen bei der NETWORK CONNECTION den unteren Punkt PUBLIC PROXY oder CUSTOM PROXY auswählt.

zugeordnete öffentliche Adresse von einem anderen Endgerät bereits für Echolink verwendet wird. Mitunter lassen sich Probleme durch die Verwendung eines Proxys (siehe Abbildung) lösen.

Weitere Infos dazu finden sich unter [http://svxlink.de/download/Workaround.pdf svxlink.de]

Version vom 2. November 2023, 09:54 Uhr

Echolink \- Probleme bei Nutzung am Smartphone

Gelegentlich bemerkt man, dass ein Verbindungsaufbau vom Smartphone zu einer anderen Echolink Station, meist zu einem Repeater, in einem Timeout endet.

Dies kann sowohl daran liegen, dass am Repeater eine falsche Einstellung (fehlendes Port-Forwarding) vorhanden ist, wie auch, dass das Smartphone eine private Adresse verwendet und die über NAT zugeordnete öffentliche Adresse von einem anderen Endgerät bereits für Echolink verwendet wird. Mitunter lassen sich Probleme durch die Verwendung eines Proxys (siehe Abbildung) lösen.

Weitere Infos dazu finden sich unter svxlink.de

